

Vereine und Verbände

Samstag, 15. November 2025

Zug

Hospiz Zug lud zum Nachdenken ein

Unter dem nachdenklich stimmenden Titel «Mein vorletzter Wille» lud Hospiz Zug zur Herbstveranstaltung ein. Bernhard Gehrig führte die Podiumsteilnehmenden und zahlreichen Gäste durch einen Abend voller berührender Impulse, ehrlicher Geschichten und offener Gespräche – über das Leben, die Phase vor dem Sterben, das Loslassen und das, was bleibt.

«Der Herbst ist die Zeit der Reife und der Klarheit – die perfekte Kulisse, um über den eigenen Lebensherbst nachzudenken», leitete die Präsidentin Rosetta Rosamilia die Anwesenden in das Thema ein. In ihrer Präsen-



Hospiz Zug informierte an der Herbstveranstaltung zum Thema «Mein vorletzter Wille».

Bild: zvg

tation gab sie Einblicke in die Arbeit des Vereins, der seit über 30 Jahren Menschen in ihrer letz-

ten Lebensphase begleitet – mit Zeit, Zuwendung und Herzlichkeit. Alle Engagierten sind dabei

von Werten wie Empathie, Achtsamkeit, Respekt, Menschlichkeit, Nähe und Mitgefühl getra-

gen. «Wir begegnen Menschen nicht mit Konzepten, sondern mit offenen Herzen und Zeit. Zeit, die nicht drängt, sondern einfach da ist», betonte die Präsidentin.

IndenletztenzehnJahrenhaben die freiwilligen Begleitenden von Hosopiz Zug 603 schwerkranken und sterbende Menschen über 19'000 Stunden Zeit geschenkt – egal, ob zuhause, im Heim oder im Spital.

Im Podiumsgespräch, stand der «vorletzte Wille» im Mittelpunkt – also die Frage, wie man die Zeit vor dem Tod gestalten möchte und was für einen persönlich wichtig ist. Sich darüber

Gedanken zu machen und diese Wünsche auch zu formulieren kann Angehörigen viele Entscheidungen erleichtern.

Am Ende bleibt vor allem die gemeinsame Zeit. Sterbebegleitung in der letzten Lebensphase ist nur möglich, weil Menschen mitwirken – als Freiwillige, als Unterstützende, als Mittragende. Musikalisch untermauert wurde der Abend von Ayben Özdemir auf der Geige. Informationen zum Engagement und zu Mitwirkungsmöglichkeiten finden Interessierte unter www.hospiz-zug.ch.

Für Hospiz Zug: Gabriela Rüegg